

öffentlich

<b>Produkt</b>	1.13.06.02	Bestattungen
<b>Produktgruppe</b>	1.13.06	Friedhöfe
<b>Produktbereich</b>	1.13	Natur- und Landschaftspflege

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
66 / 0/Sb	24.04.2008	BV/08/0130

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss	27.05.2008
2. Rat	17.06.2008

Tagesordnungspunkt/Betreff

### 3. Änderung der Friedhofsgebührensatzung

Beschlussvorschlag

Der Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss empfiehlt dem Rat die folgende Beschlussfassung:

Der Rat beschließt die als Anlage beigefügte 3. Änderungssatzung zur Friedhofsgebührensatzung der Stadt Lohmar vom 17.10.2003.

Beratungsergebnis					Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> laut Beschluss- vorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (Rückseite)

## Begründung

### 1. Sachverhalt

In seiner Sitzung am 04.12.2007 hat der Rat die 2. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung beschlossen, darin wurde die Friedhofssatzung um die Bestattungsart „Baumbestattungen“ erweitert.

Daher ist der Gebührentarif in der Friedhofsgebührensatzung ebenfalls um die Bestattungsart „Baumbestattungen“ zu erweitern.

In der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschusses am 01.04.2008 wurde der Tagesordnungspunkt „3. Änderung der Friedhofsgebührensatzung“ wegen Unklarheiten bei den Gebührensätzen in die nächste Sitzung vertagt. Es handelt sich bei der Änderung jedoch nur um eine Ergänzung um die Bestattungsart „Baumbestattung“ und um einen Zusatz zur besseren Verständlichkeit. Bei den Aschebeisetzungen wird bei Urnenwahlgrab/Baumbestattung und Urnenwandkammer der Zusatz bis max. 2 Urnen aufgenommen. Die Ergänzungen sind in fett gedruckt.

Die Gebührensätze haben sich **nicht** verändert.

### 2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

Anpassung der Bestattungsgebühren an geänderte Bestattungsarten, Ergänzung der Gebührensatzung.

### 3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

Änderung der Friedhofsgebührensatzung.

### 4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?

keine

### 5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele (Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

keine

### 6. Wirtschaftliche Auswirkungen:

Mittel für die Maßnahme lt. Haushaltsplan vorhanden:  ja

nein.

Falls nein: - Mittel können aus der betroffenen Produktgruppe zur Verfügung gestellt werden  nein

ja, Erläuterung: \_\_\_\_\_

- Die Maßnahme kann nur durch Inanspruchnahme von Mitteln aus nachstehenden Produktgruppen durchgeführt werden (ggf. üpl. gemäß § 83 GO):

\_\_\_\_\_

In Vertretung

Hildebrand